

Aktuelles aus dem Botanischen Garten und der Naturkundlichen Station



31. Oktober 2017

Magistrat der Landeshauptstadt Linz, Stadtgrün und Straßenbetreuung, Abt. Botanischer Garten und Naturkundliche Station, Roseggerstraße 20, 4020 Linz. Abteilungsleiter: Dr. Friedrich Schwarz, Tel.: 0732 7070.0, Fax: DW 1874, E-Mail: botanischergarten@mag.linz.at. Geöffnet: November bis Februar 9 – 16 Uhr. Eintritt: € 3,- (ermäßigt € 2,-), Veranstaltungen: Sondertarife.

www.linz.at/botanischergarten, www.linztermine.at, www.facebook.com/BotanischerGartenLinz

Gruselbotanik

Wenn schon der Newsletter des Botanischen Gartens zu Halloween erscheint, wollen wir diesem Tag ein wenig Tribut zollen und zeigen, dass sich auch die Natur so manchen Schabernack erlaubt. Zumindest interpretieren wir Menschen das so...

Die Fledermausblume oder auch Teufelsblume (*Tacca chantrieri*) blüht gerade im Tropenhaus und wirkt mit den langen fadenförmigen Hochblättern und der dunklen Blütenfarbe in der Tat "teuflich". Heimisch ist sie in Südostasien.



Fledermausblume (*Tacca chantrieri*)

Auch nicht übel ist die aus Kolumbien stammende Orchideenart *Dracula bella* - die "schöne Dracula", die zu den "Dreizipfelorchideen" gehört. Sie blüht derzeit im Orchideenschaukasten bei den Kalthausorchideen. Mit ihren beiden nach unten gerichteten "Zähnen" erweist sie ihrem Namensgeber alle Ehre.



Dracula bella – die „schöne Dracula“

Gut mithalten im Reigen der abstrusen "Monsterpflanzen" kann eine weitere asiatische Orchideenart: *Bulbophyllum echinolabium*, wörtlich übersetzt: "Stachellippe", streckt uns ihre purpur-orange Zunge entgegen.



Bulbophyllum echinolabium

Viel Spaß beim Pflanzengruseeln! Die Pflanzen blühen aber nicht nur am 31. Oktober, sondern noch bis weit in den November hinein!

Kunstaussstellung: Friedrich Berghammer: Naturzauber Botanischer Garten.

Samstag, 4. November – Sonntag, 19. November
Vernissage: Freitag, 3. November, 18 Uhr

Der 1932 im Innviertel geborene Künstler Friedrich Berghammer gehört schon beinahe zum Inventar im Botanischen Garten Linz, da er dort seit Jahrzehnten fast täglich beim Zeichnen anzutreffen ist.

Ausgelöst wurde diese Leidenschaft durch einen Besuch des Botanischen Gartens mit Prof. Kubovsky von der Kunsthochschule in Linz, der seine StudentInnen dazu anregte, Schwarz-Weiß-Arbeiten mit Tusche anzufertigen. Berghammer war aber von der Farb- und Blütenpracht im Garten so sehr fasziniert, dass er künftig regelmäßig kam. Mit Farbkreide versuchte er, Licht und Schatten einzufangen, durchscheinende Blütenblätter, glänzende, behaarte oder auch stachelige Pflanzenblätter darzustellen, aber auch Zartheit oder Fülle der einzelnen Pflanzen festzuhalten. Prof. Kubovsky war von den Werken sehr angetan und bestärkte den Künstler, seine Arbeit fortzusetzen.

Es ist zwar nicht der einzige Schaffensbereich von Friedrich Berghammer – er beschäftigt sich z.B. auch mit Tuschzeichnungen von Linz – aber die Begeisterung für die Pflanzen lässt ihn nicht mehr los und es finden sich immer wieder spannende Motive, die festgehalten werden wollen. Auch Schlechtwetter kann den Künstler nicht bremsen, denn dann sucht er Zuflucht in den Glashäusern und kann sich zwischen den Blüten-Schönheiten von Orchideen, Seerosen, Kakteen und vielen anderen Pflanzen entscheiden.

Mit seinen Arbeiten möchte er Menschen, die ebenso begeistert von der Pflanzenwelt sind wie er, erfreuen – was ihm durchaus gelingt. Besuchen Sie seine Werkschau der besten Arbeiten aus den letzten Jahrzehnten im Botanischen Garten!



FRIEDRICH BERGHAMMER ■ **AUSSTELLUNG**

Naturzauber
Botanischer Garten
Farbkreidezeichnungen

Vernissage:
Freitag,
3. November,
18 Uhr

Samstag,
4. November
bis Sonntag,
19. November 2017

Botanischer Garten:
Seminarraum

Täglich von 9 – 16 Uhr geöffnet.

Vortrag: Josef Limberger: Heimische Lebensräume.



In Kooperation mit Naturschutzbund OÖ

und Volkshochschule – Wissensturm Linz

Donnerstag, 23. November, 18:00 Uhr





Von den Hochalpen bis zu den Niederungen, von den Bergwäldern bis zu den Auen und Mooren lässt uns Josef Limberger Einblick nehmen in die vielfältigen Lebensräume unseres Bundeslandes mit seinen Pflanzen und Tieren. Erleben Sie Insekten, Vögel und Säugetiere in ihrem Lebensraum und begleiten Sie ihn auf eine Bilderreise durch unser Land.

Josef Limberger ist Mitglied der Innvierthaler Künstlergilde, des Vereins für Tier- und Naturfotografie Österreichs und Obmann des Oberösterreichischen Naturschutzbundes. Seine Bilder und Artikel erscheinen in Zeitschriften, Fachbüchern und Kalendern im In- und Ausland. Er ist Gestalter zahlreicher Ausstellungen und Broschüren, sowie Autor mehrerer Bücher. Sein Anliegen ist es, uns die Schönheit und Schutzwürdigkeit der Natur unseres Landes in eindrucksvollen Bildern nahe zu bringen.

**HEIMISCHE
LEBENSRAÜME**

Vortrag **Josef Limberger**
In Kooperation mit dem Naturschutzbund OÖ.

Donnerstag, 23. November, 18 Uhr
Botanischer Garten: Seminarraum / Eintritt: € 7,-
Keine Anmeldung erforderlich



Linz, Advent 2017: Blumenkrippe im Botanischen Garten.

Samstag, 25. November 2017 – Sonntag, 7. Jänner 2018

Unsere Blumenkrippe wird heuer erstmals unter dem Motto „Begonien“ stehen. Dieses Thema soll auf eine im nächsten Jahr stattfindende große **Begonien-Schau**, die im Ausstellungsglashaus gezeigt wird, verweisen.

Begonien werden auch als „Schiefblatt“ bezeichnet, weil viele Arten schiefe, asymmetrische Blätter besitzen. Sie gehören einer eigenen Familie, der Begoniengewächse, an, die sehr artenreich ist: Man unterscheidet ca. 1400 in der Natur vorkommende Arten, von denen die meisten in tropischen und subtropischen Regionen Südamerikas beheimatet sind. Faszinierend ist ihre Vielfalt an bunt gefärbten Blättern (Blattbegonien). Es gibt aber auch wunderschön blühende Arten und Sorten, die auch als Ampelpflanzen für Wohnungen geeignet sind (Hängebegonien).

Der Botanische Garten besitzt eine reichhaltige Sammlung aus über 150 verschiedener Arten und Sorten. Ein Teil davon, wird die weihnachtliche Szene im Eingangsbereich der Glashäuser schmücken.

LINZ, ADVENT 2017

Blumenkrippe im Botanischen Garten



Heuer mit verschiedenen Begonien geschmückt!
Samstag, 25. November 2017 bis Sonntag, 7. Jänner 2018

Botanischer Garten:
im Eingangshaus der Gewächshäuser
Täglich von 9 bis 16 Uhr geöffnet.
Am 24., 25., 31. Dezember und 1. Jänner ist der Garten geschlossen!



Stadtgrün und Straßenbetreuung
Botanischer Garten und Naturkundliche Station



Kreativangebot:

Workshop mit Susanne Pust: „Botschaft an den Himmel“ – Räuchern mit Weihrauch, Kräutern und Harzen.

Zwei Termine zur Auswahl:

Fr, 8. Dez. und Sa, 9. Dez., jeweils 15:00 – 17:00 Uhr

Die dunkle Jahreszeit hat die Menschen schon immer dazu eingeladen, sich auf alte Bräuche und Rituale zu besinnen. Sei es der Duft von Fichtenharz, der Leib und Seele harmonisiert, aber auch zur Schmerzlinderung dienen kann, der herbe, aromatische Rauch von Wacholder, eines der ältesten Räucherhölzer und heiliger Baum der Germanen, oder der „Geweihete Rauch“ des Weihrauchs – das Räuchern ist spirituelle Tradition und alter, heute neu gelebter Brauch. An diesem Adventabend lassen wir uns auf sinnliche Erfahrungen, altes Brauchtum und Rituale in den kommenden Rau-Nächten ein.



BOTSCHAFT AN DEN HIMMEL

Räuchern mit Weihrauch, Kräutern und Harzen

Workshops mit Susanne Pust

Freitag, 8. Dezember und Samstag, 9. Dezember 2017
jeweils 15-17 Uhr

Teilnahmebeitrag:
jeweils € 25,-
inkl. Skriptum, Material

Anmeldungen:
0732/7070-1862 oder
botanischergarten@mag.linz.at

Botanischer Garten:
Seminarraum

Stadtgrün und Straßenbetreuung
Botanischer Garten und Naturkundliche Station

linz verändert

Info: Teilnahmebeitrag: jeweils 25 Euro (inkl. Skriptum, Material); Räuchermischungen zum Mitnehmen. Max. 20 TeilnehmerInnen, Anmeldungen: 0732/7070-1862 oder botanischergarten@mag.linz.at